

Die Stiftung Topographie des Terrors lädt zu einer Vortrags- und Diskussionsveranstaltung ein.

Dienstag **31. Januar 2023** 19.00 Uhr

Vor 90 Jahren

Wie kamen die Nationalsozialisten an die Macht?

Vortrag: Prof. Dr. Michael Wildt, Berlin

Moderation: Dr. Andrea Riedle, Berlin

Die Teilnahme ist vor Ort (mit Anmeldung) oder per Livestream möglich:

Topographie des Terrors Auditorium

Niederkirchnerstraße 8, Berlin-Kreuzberg

Eintritt frei

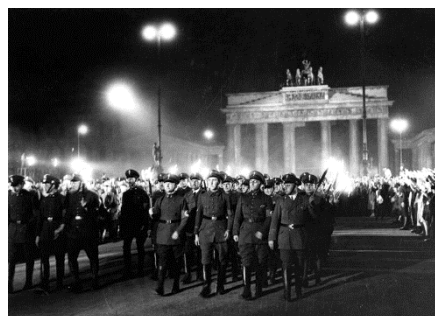
www.topographie.de/livestream/

Der Stream ist anschließend 14 Tage abrufbar.

TEILNAHME VOR ORT
MIT ANMELDUNG

VERANSTALTUNG
IM LIVESTREAM

Die deutsche Niederlage im Ersten Weltkrieg lastete von Anfang an auf der neu gegründeten Weimarer Republik. Weit verbreitet war die Unzufriedenheit mit dem Versailler Friedensvertrag von 1919, die wirtschaftlichen Schwierigkeiten waren immens. Im Hyperinflationsjahr 1923 verloren Millionen ihre Ersparnisse, die Weltwirtschaftskrise ab 1929 bedeutete erneut massive Arbeitslosigkeit und Verarmung. Ab 1930 regierten autoritäre Präsidialkabinette ohne parlamentarische Mehrheit, während die nationalsozialistische Partei immer mehr Zulauf erhielt. Die erste demokratische Republik Deutschlands wurde zuletzt von einer kleinen Gruppe Anti-Demokraten beherrscht, die für die Machtübertragung an Hitler am 30. Januar 1933 verantwortlich waren.



Fackelzug von Stahlhelm-Angehörigen durch das Brandenburger Tor, 30. Januar 1933 (Bundesarchiv, Bild 146-1979-025-14A)

Michael Wildt ist Professor i.R. für Deutsche Geschichte im 20. Jahrhundert mit Schwerpunkt im Nationalsozialismus an der Humboldt-Universität zu Berlin. Zu seinen wichtigsten Werken gehören *Generation des Unbedingten. Das Führungskorps des Reichssicherheitshauptamtes* (2002, 3. Aufl. 2015) und *Ambivalenz des Volkes. Der Nationalsozialismus als Gesellschaftsgeschichte* (2019). Für sein Buch *Zerborstene Zeit. Deutsche Geschichte 1918 bis 1945* (2022) wurde er mit dem Preis des Historischen Kollegs ausgezeichnet.

Andrea Riedle ist Direktorin der Stiftung Topographie des Terrors.

Für die Teilnahme an dieser Veranstaltung bitten wir um Anmeldung bis 26. Januar: veranstaltungen@topographie.de (Telefon 030 254509-0)